

Heute:
ANZEIGENMARKT
Auto & Verkehr,
Immobilien, Stellenmarkt,
Bekanntschaffen

ASCHERSLEBEN

**Adam Olearius als
Leitfaden**

Seite 9

WINNINGEN

**MZ-Rose für Kathrin
Müller**

Seite 11

FROSE

**Anett Jelitte siegt in
Niederlanden**

Seite 16



Die Froserin Anett Jelitte (vorn) schließt einen Angriff ab.



Die Spielerinnen erhalten vom Trainer neue Anweisungen. Das deutsche Team hat sich in nur kurzer Zeit sehr gut entwickelt. Fotos (2): privat

Überraschender Sieg in den Niederlanden

Sitz-Volleyball: Nationalteam mit Froserin Anett Jelitte

Aschersleben/MZ. Nach der im vergangenen Jahr verpassten Paralympics-Qualifikation befindet sich das deutsche Team im Sitzvolleyball im weiteren Aufbau und bereitet sich bereits jetzt intensiv auf die kommenden Aufgaben, wie die Europameisterschaften 2009, vor. So startete das Team am vergangenen Wochenende bei den Double-Dutch-Open in Deventer (Niederlande).

Mit ihm traten Spielerinnen, darunter drei aus Sachsen-Anhalt, die Reise nach Holland an, um sich im international stark besetzten Starterfeld zu beweisen. Zum Team gehörte auch Anett Jelitte aus Frose. Sie hatte nach einem Sportunfall ein Bein verloren und fand durch Bekannte in die 2006 neu gegründete Mannschaft.

Beim Turnier startete der amtierende Welt- und Europameister aus den Niederlanden, die Nationalmannschaften Lettlands und Russlands (Platz 5 und 7 bei der EM 2007), die finnische Nationalmannschaft sowie ein niederländi-

ches All-Stars-Team und eine niederländische Vereinsmannschaft - Devolco 88.

Der erste Gegner war gleich der Rekordweltmeister aus den Niederlanden. Gegen genau dieses Team mussten die deutschen Damen noch bei der letzten EM eine deutliche Niederlage einstecken. Doch diesmal sollte es anders kommen. Nach einem 25:18 im ersten Satz wurde zwar der zweite knapp verloren (26:28), doch nach dem Tiebreak war der überraschende Sieg perfekt.

Mit diesem Sieg im Gepäck war die Mannschaft um Kapitän Mandy Küsel für die nächsten Vorrundenspiele hochmotiviert und bezwang Finnland und Russland jeweils mit 2:0. Das letzte Vorrundenspiel am Samstagabend gegen das holländische All-Stars-Team ging dann jedoch 1:2 verloren.

Die beiden letzten Vorrundenspiele am Sonntagmorgen gegen die lettische Nationalmannschaft und gegen die niederländische Vereins-

mannschaft Devolco 88 gewann das Team dann jeweils mit 2:1 und damit stand fest, Deutschlands Sitzvolleyballerinnen stehen zum ersten Mal in einem Turnierfinale. Und dort traf Deutschland dann ein weiteres Mal auf Finnland. Etwas überraschend wurde der erste Satz gegen die starken Finninnen sehr deutlich mit 25:10 gewonnen. Und nach tollem Kampf wurde auch der zweite Abschnitt 25:23 gewonnen - Turniersieg!

Erschöpft, ergriffen und vor allem stolz bekam das deutsche Team zur Siegerehrung vor größerem Publikum zum ersten Mal eine Goldmedaille umgehängt. Eins hat das Team definitiv gezeigt: Deutschlands Sitzvolleyballerinnen haben sich zu einem echten und vor allem konkurrenzfähigen Team entwickelt! Nur eins bleibt trotz der jüngsten Erfolge - die finanziellen Probleme der Mannschaft.

i Wer die Mannschaft unterstützen möchte, kann sich an den Förderverein www.we4sports.de wenden.